

Mein Unternehmen und E-Government

Rechtliche Neuerungen und der Nutzen für mein Unternehmen

Dr. Bernhard Karning, BMDW
Wien, 20. Jänner 2020

Themen

1. Recht auf elektronischen Verkehr (§ 1a E-GovG)
2. oesterreich.gv.at und usp.gv.at
3. Teilnahme an der elektronischen Zustellung (§ 1b E-GovG)
4. bPK als Unternehmen nutzen (§ 14 E-GovG)

1. Recht auf elektronischen Verkehr (§ 1a E-GovG)

Anwendungsbereich 1

- § 1a E-GovG idF BGBl. I Nr. 40/2017 (DRG 2017)
- seit **1.1.2020** in Kraft
- Jedermann hat in den Angelegenheiten, die in Gesetzgebung Bundessache sind, das Recht auf elektronischen Verkehr mit den Gerichten und Verwaltungsbehörden.
 - Jedermann (!) – damit auch Unternehmen
 - Wahlfreiheit, in welcher Art und Weise mit Behörden kommunizieren wird
 - „digital first“-Strategieansatz

Anwendungsbereich 2

- Jedermann hat in den Angelegenheiten, die in Gesetzgebung Bundessache sind, das Recht auf elektronischen Verkehr mit den Gerichten und Verwaltungsbehörden.
 - umfasst jegliche Kommunikation mit der Behörde und damit auch die Einbringung, das Ermittlungsverfahren und die elektronische Zustellung gleichermaßen
 - Behörden sind im funktionellen Sinn (in Vollziehung der Gesetze) zu verstehen d.h. auch Beliehene
 - mittelbare Bundesverwaltung (d.h. Länder teilweise)
 - eigener und übertragender Wirkungsbereich der Gemeinden

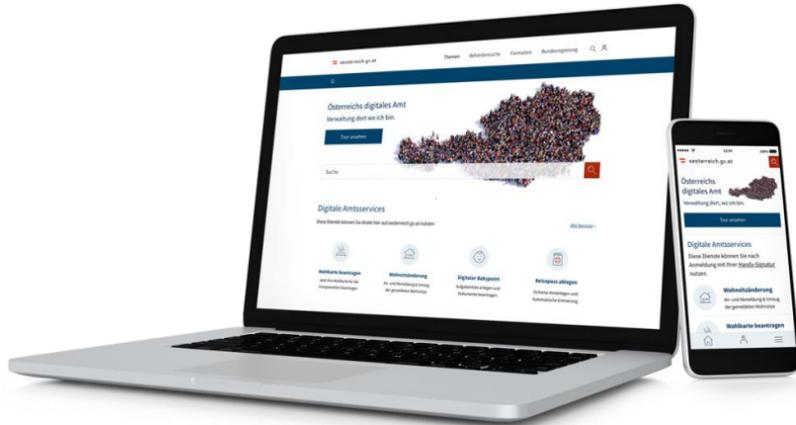
Ausnahmen

- **Angelegenheiten, die nicht geeignet sind, elektronisch besorgt zu werden.**
 - ausschließlich in physischer Form erhältlichen Urkunden
 - physischer Beilagen
 - unmittelbaren Befehls- und Zwangsgewalt
 - persönliches Erscheinen
 - Akteneinsicht (§ 17 AVG):
Recht bezieht sich auf die Akten in der Form, wie sie von der Behörde geführt werden.
Soweit die Behörde die die Sache betreffenden Akten daher nicht ohnehin elektronisch führt, ist somit eine elektronische Akteneinsicht von vornherein faktisch nicht möglich.

2. oesterreich.gv.at und usp.gv.at

Best practice: oesterreich.gv.at

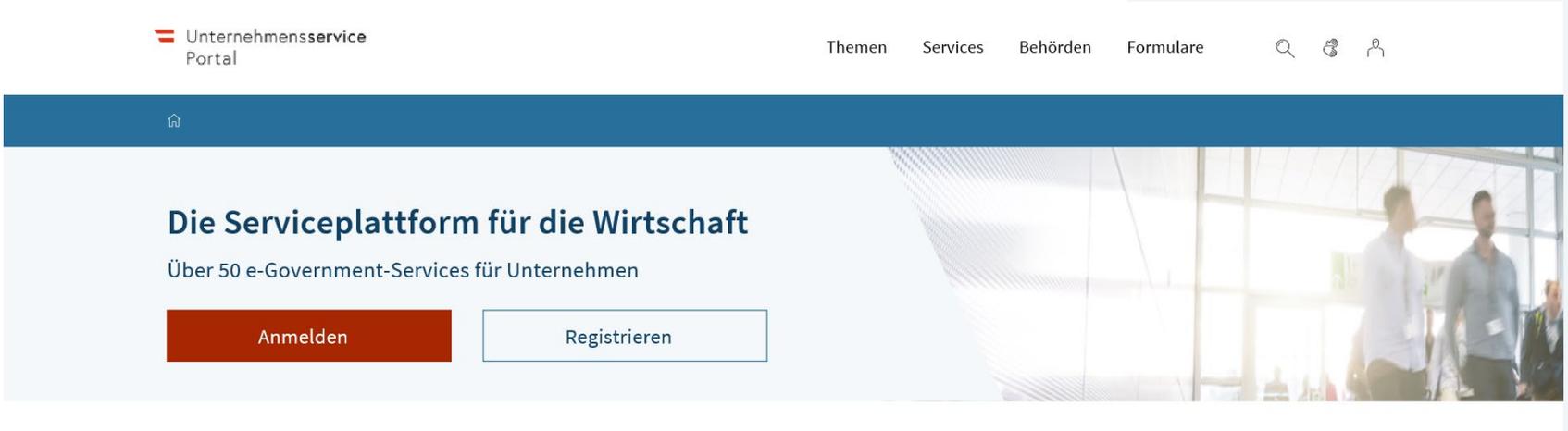
ALLES AUS EINER HAND



Information und digitale
Amtswege
an einer Stelle

Auf oesterreich.gv.at sind **nun alle Informationen** aus help.gv.at, ris.gv.at, usp.gv.at und data.gv.at von einer Stelle aus bequem durchsuchbar. help.gv.at geht in der neuen Plattform auf.

Best practice: usp.gv.at



The screenshot shows the homepage of the 'Unternehmensservice Portal' (usp.gv.at). The header includes the logo and name 'Unternehmensservice Portal' on the left, and navigation links for 'Themen', 'Services', 'Behörden', and 'Formulare' in the center. On the right side of the header, there are icons for search, a document, and a user profile. Below the header is a dark blue navigation bar with a home icon. The main content area features a large banner with the title 'Die Serviceplattform für die Wirtschaft' and the subtitle 'Über 50 e-Government-Services für Unternehmen'. Two buttons are prominently displayed: a dark red 'Anmelden' button and a white 'Registrieren' button with a blue border. The background of the banner is a photograph of two men in a modern office setting.

2. Teilnahme an der elektronischen Zustellung (§ 1b E-GovG)

Teilnahme an der elektronischen Zustellung für Unternehmen

- § 1b E-GovG idF BGBl. I Nr. 40/2017 (DRG 2017)
- **Unternehmen** im Sinne des § 3 Z 20 Bundesstatistikgesetz 2000 haben **an der elektronischen Zustellung teilzunehmen**
- Für die Unternehmer wird durch das **Anzeigemodul** (vgl. § 37b ZustG)
- eine **gebündelte Ansicht** sämtlicher Zustellstücke angeboten,
- wodurch ein bisher nicht verfügbarer **Komfort** geboten wird.

Teilnahme an der elektronischen Zustellung für Unternehmen

- **Ausnahmen:**
- Opt-out nur für Unternehmen unter 35.000,-- Umsatz
- Ausnahme für Unternehmen, die nicht über die dazu erforderlichen technischen Voraussetzungen oder über keinen Internet-Anschluss verfügen.

Anzeigemodul § 37b ZustG

- Bündelt Zustellstücke aus unterschiedlichen Zustellsystemen
 - elektronische Zustelldienste,
 - behördliche Kommunikationssysteme der Behörde gem. ZustG,
 - ERV gemäß GOG,
 - FinanzOnline gemäß BAO
- in gemeinsamer Ansicht.



Screenshots Anzeigemodul (Mein Postkorb – z.B. in usp.gv.at)

Testbenutzer Profileinstellungen abmelden

Impressum Hilfe

Home > Posteingang

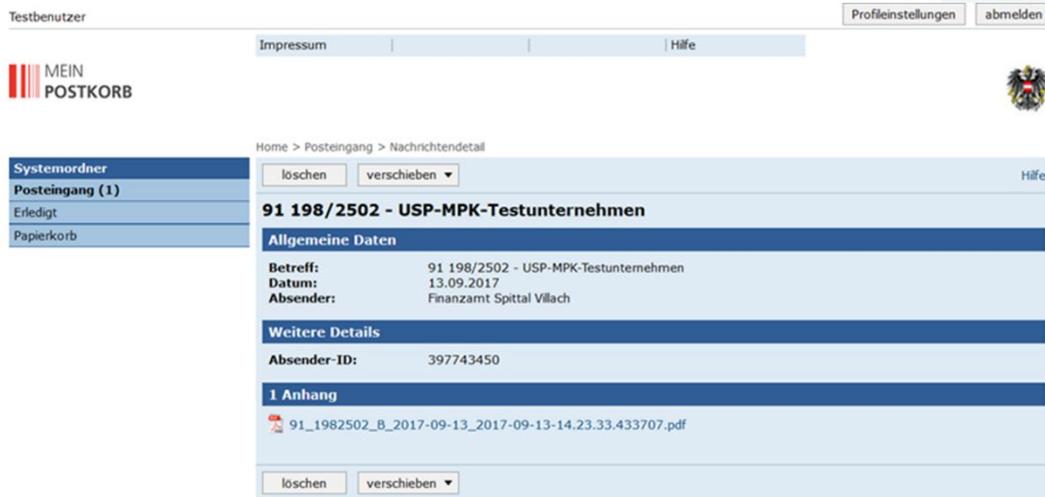
löschen verschieben Hilfe

Filter: -- bitte wählen Sie aus --

<input type="checkbox"/>	Datum	Absender	Betreff	
<input type="checkbox"/>	14.09.2017	Finanzamt Spittal...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	13.09.2017	Finanzamt Spittal...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	11.09.2017	Finanzamt Spittal Vi...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	11.09.2017	Finanzamt Spittal Vi...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	08.09.2017	Finanzamt Salzburg...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	08.09.2017	Finanzamt Spittal Vi...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	07.09.2017	Finanzamt Salzburg...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	07.09.2017	Finanzamt Salzburg...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1
<input type="checkbox"/>	07.09.2017	Finanzamt Spittal Vi...	91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen	1

Seite 1

Screenshots Anzeigemodul (Mein Postkorb – z.B. in usp.gv.at)



Testbenutzer Profileinstellungen abmelden

Impressum | | | Hilfe

Home > Posteingang > Nachrichtendetail

Systemordner Hilfe

- Posteingang (1)
- Erledigt
- Papierkorb

91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen

Allgemeine Daten

Betreff: 91 198/2502 - USP-MPK-Testunternehmen
Datum: 13.09.2017
Absender: Finanzamt Spittal Villach

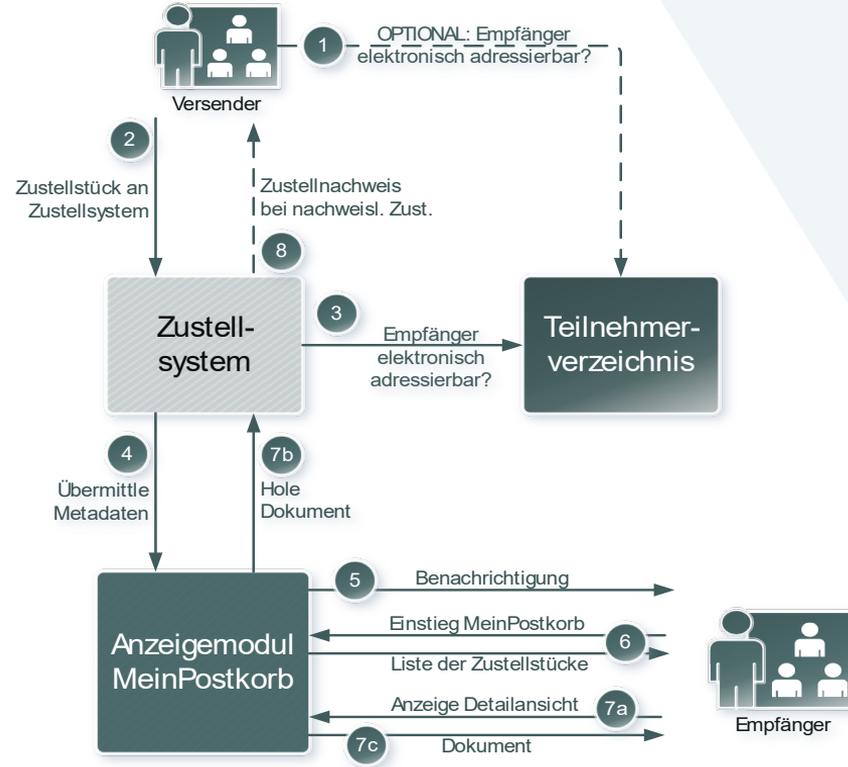
Weitere Details

Absender-ID: 397743450

1 Anhang

 91_1982502_B_2017-09-13_2017-09-13-14.23.33.433707.pdf

Architektur



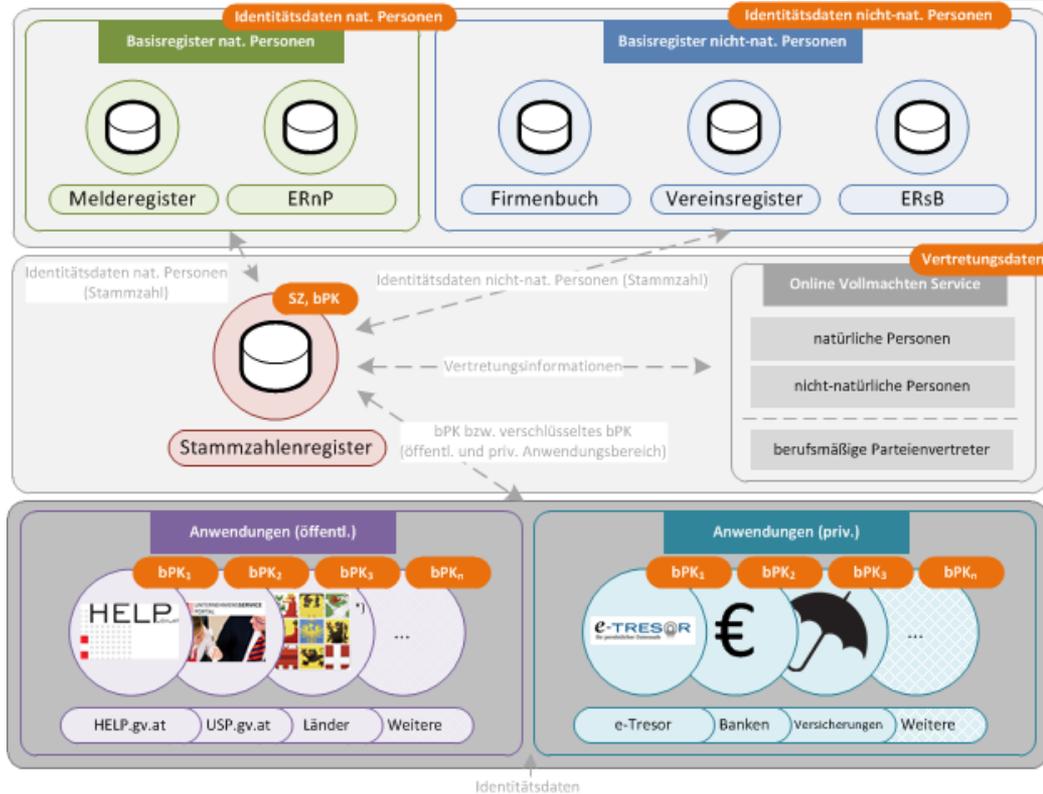
Quelle: BMDW, White Paper, eZustellungNEU für Behörden

Benefits

- Durchgängige (elektronische) Prozesse = Vermeidung von Medienbrüchen
- Abholung von Zustellstücken 24 Stunden x 7 Wochentage
- Reduktion von Zustellzeit & -weg
- Anzeigemodul (MeinPostkorb) bündelt alle Dokumente

4. bereichsspezifische Personenkennzeichen (bPK) als Unternehmer nutzen (§ 14ff E-GovG)

Verwendung von bPK



Identitätsmanagement

- Ziel: prüfbare/gesicherte Identitätsdaten in elektronischen Anwendungen
 - qualitativ hochwertige Personendaten (Vorname, Nachname, Geburtsdatum)
 - datenschutzkonform
 - hohes Informationssicherheitsniveau



bPK: Erzeugung

- pro Unternehmen (Stammzahl) eigene bereichsspezifische Personenkennzeichen (nicht abgleichbar mit anderen bPKs von Unternehmen oder Behörden!)
- Erzeugung mit Bürgerkarte/Handysignatur des Betroffenen beim Portaleinstieg
- ohne Betroffenen durch Anfrage bei der Stammzahlenregisterbehörde (§ 15 Abs. 1 E-GovG):
 - Input: ausreichend identifizierende Merkmale (Name, Geb.datum, Anschrift...) & gewünschter (eigener) Bereich
 - Output: bPK für gewünschten (eigenen) Bereich

Danke
für Ihre Aufmerksamkeit!